

# Der Täter-Opfer-Ausgleich

Recht, Methodik, Falldokumentationen

von

Prof. Dr. Johannes Kaspar, Eva Weiler, Dr. H. Gunter Schlickum

1. Auflage

[Der Täter-Opfer-Ausgleich – Kaspar / Weiler / Schlickum](#)

schnell und portofrei erhältlich bei [beck-shop.de](http://beck-shop.de) DIE FACHBUCHHANDLUNG

Thematische Gliederung:

[Strafverfahrensrecht](#)



Verlag C.H. Beck München 2014

Verlag C.H. Beck im Internet:

[www.beck.de](http://www.beck.de)

ISBN 978 3 406 66210 2

Kaspar/Weiler/Schlickum  
Der Täter-Opfer-Ausgleich



**Der  
Täter-Opfer-Ausgleich**

Recht • Methodik • Falldokumentation

von

**Dr. Johannes Kaspar**

o. Professor an der Universität Augsburg

**Eva Weiler**

Rechtsanwältin und Mediatorin in München

**Dr. Gunter Schlickum**

Rechtsanwalt und Mediator in München

2014



**www.beck.de**

ISBN 978 3 406 66210 2

© 2014 Verlag C.H. Beck oHG  
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Druck: Nomos Verlagsgesellschaft  
In den Lissen 12, 76547 Sinzheim

Satz: H. Kloos, Berlin

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigen Papier  
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

## Vorwort

Unser Buch will einen Einblick in die Theorie und Praxis des Täter-Opfer-Ausgleichs (TOA) geben.

Es handelt sich um ein sehr altes Prinzip, das vor einigen Jahrzehnten wiederentdeckt wurde. Ein kurzer Abriss über seine Geschichte steht am Anfang unserer Darstellung.

Im nächsten Teil stellen wir die rechtlichen Rahmenbedingungen dar. Behandelt werden auch alle für die Praxis wichtigen Fragen, wie z. B. Vertraulichkeit und Verschwiegenheit.

Anschließend beschreiben wir die Praxis des Täter-Opfer-Ausgleichs.

Fünf Interviews mit Vertretern der verschiedenen mit Strafverfahren befassten Berufsgruppen (Verteidiger, Opferanwalt, Staatsanwalt, Richter) zeigen deren unterschiedliche Perspektiven.

Zwei Berichte von Betroffenen (Täter und Opfer) machen die Auswirkungen einer Konfliktschlichtung auf ihr Leben deutlich.

Sechs Falldokumentationen mit unterschiedlichen Delikten in verschiedenen Verfahrensstadien beleuchten die Arbeit der Konfliktschlichter.

Im Anhang folgen Mustervereinbarungen mit Erläuterungen.

Wir möchten an dieser Stelle allen danken, die zu diesem Buch beigetragen haben. Unser Dank gilt insbesondere den Co-Autoren, ohne deren Mithilfe es nicht möglich gewesen wäre, einen so umfassenden Einblick in die Theorie und Praxis des Täter-Opfer-Ausgleichs zu geben.

Wir wünschen viel Freude beim Lesen!

München und Augsburg, im Juni 2014

*Johannes Kaspar  
Gunter Schlickum  
Eva Weiler*



## Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	V
Literaturverzeichnis .....	XI
<b>A. Idee und Geschichte</b> ( <i>Schlickum/Weiler</i> ) .....	1
<b>B. Recht</b> ( <i>Kaspar</i> ) .....	7
I. Begriff .....	7
1. TOA im weiten Sinn .....	7
2. TOA im engen Sinn und Schadenswiedergutmachung .....	7
3. Abgrenzung zu verfahrensbezogenen Begriffen .....	8
4. Kritik am Begriff des TOA .....	9
II. Strafreoretische Bedeutung des TOA .....	10
1. TOA und Strafzwecke .....	10
a) TOA und Schuldvergeltung .....	10
b) TOA und Generalprävention .....	12
c) TOA und Spezialprävention .....	13
2. Wiedergutmachung als eigenständige Zielsetzung des Strafrechts? .....	14
III. Rechtliche Grundlagen .....	14
1. Allgemeines Strafrecht .....	14
a) TOA und Diversion .....	14
aa) § 153 StPO .....	15
bb) § 153a StPO .....	15
cc) § 153b StPO .....	16
b) TOA und Verwarnung mit Strafvorbehalt .....	17
c) TOA und allgemeine Strafzumessung (§ 46 StGB) .....	17
d) § 46a StGB .....	18
aa) Abgrenzung von TOA und Schadenswiedergutmachung .....	19
bb) Verweigerung der Mitwirkung durch das Opfer .....	22
cc) TOA (§ 46a Nr. 1 StGB) .....	25
(1) Deliktsbereich .....	25
(2) Ist eine dritte Person als Vermittler erforderlich? ..	27
(3) Maßstab für erfolgreichen TOA .....	28
(4) Bedeutung der friedensstiftenden Motivation des Täters .....	28
(5) Bedeutung des Geständnisses .....	30



dd) Schadenswiedergutmachung (§ 46a Nr. 2 StGB) . . . . .	31
(1) Deliktsbereich . . . . .	31
(2) Maßstab für vollständige oder überwiegende Wiedergutmachung . . . . .	32
(3) Bedeutung der personalen Elemente . . . . .	33
ee) Rechtsfolgen von § 46a StGB . . . . .	35
(1) Strafrahmengmilderung . . . . .	35
(2) Absehen von Strafe . . . . .	36
(3) Ermessen . . . . .	37
e) TOA in den verschiedenen Verfahrensstadien . . . . .	38
2. TOA im Jugendstrafrecht . . . . .	39
a) TOA und Diversion . . . . .	40
aa) Einstellung durch die Staatsanwaltschaft . . . . .	41
bb) Einstellung durch das Gericht . . . . .	42
b) Auflagen und Weisungen . . . . .	43
c) TOA und Jugendstrafe . . . . .	44
aa) TOA und Jugendstrafe wegen schädlicher Neigungen . . . . .	45
bb) TOA und Jugendstrafe wegen Schwere der Schuld . . . . .	46
cc) Bedeutung von § 46a StGB im Jugendstrafrecht . . . . .	47
3. TOA und Bewährungsentscheidungen . . . . .	48
a) TOA und Bewährungsvoraussetzungen . . . . .	48
aa) Allgemeines Strafrecht . . . . .	48
bb) Jugendstrafrecht . . . . .	49
b) TOA als Inhalt von Auflagen und Weisungen . . . . .	50
4. TOA im Strafvollzug . . . . .	51
5. Einzelfragen . . . . .	55
a) Mediationsgesetz und TOA . . . . .	55
b) Verschwiegenheitspflicht und Zeugnisverweigerungsrecht des Vermittlers . . . . .	58
c) Sonstige Verfahrensfragen und Datenschutz (§ 155b StPO) . . . . .	59
<b>C. Praxis</b> . . . . .	63
I. Empirische Erkenntnisse ( <i>Kaspar</i> ) . . . . .	63
1. Evaluationen . . . . .	63
a) Implementation des TOA . . . . .	63
b) Einfluss auf die Legalbewährung . . . . .	65
2. Bundesweite TOA-Statistik . . . . .	67
II. Institutionalisierte TOA ( <i>Schlickum/Weiler</i> ) . . . . .	68
1. Formen . . . . .	68
2. Institutionen . . . . .	68
3. Methoden . . . . .	70
a) Mediation . . . . .	70
b) Schlichtung . . . . .	71

c) Circles .....	72
4. Finanzierung .....	74
III. Perspektiven ( <i>Schlickum/Weiler</i> ) .....	75
1. Interview Strafverteidiger .....	75
2. Interview Opferanwalt .....	79
3. Interview Staatsanwältin .....	84
4. Interview Jugendstrafrichter .....	86
5. Interview Strafrichter .....	88
IV. Wirkungen .....	90
1. Tätersicht – TOA nach Vergewaltigung .....	90
2. Opfersicht – TOA nach Raubüberfall .....	93
<b>D. Falldokumentationen</b> .....	99
Fall 1: Gewalt unter Mädchen TOA im Jugendstrafrecht ( <i>Martin</i> ) .....	99
Fall 2: Kindesunterhalt trotz Privatinsolvenz TOA bei Unterhaltspflichtverletzung ( <i>Ziegenhain</i> ) .....	103
Fall 3: Schlägerei vor der Disco TOA bei Körperverletzung ( <i>Seufert</i> ) .....	110
Fall 4: Vergewaltigung unter Männern TOA bei Sexualstraftat ( <i>Weiler</i> ) .....	115
Fall 5: Mordversuch unter Freunden TOA in der Revisionsinstanz nach Tötungsdelikt ( <i>Endres/Schmid</i> ) .....	121
Fall 6: Einbruchsdiebstahl mit später Reue TOA während des Strafvollzugs ( <i>Franke</i> ) .....	125
<b>E. Anhang: Mustervereinbarungen mit Erläuterungen</b> .....	129
I. Schlichtungsvereinbarung im Jugendstrafrecht .....	130
II. Schlichtungsvereinbarung bei Unterhaltspflichtverletzung .....	131
III. Schlichtungsvereinbarung bei Körperverletzung .....	134
IV. Schlichtungsvereinbarung bei Sexualstraftat .....	138
<b>Vitae</b> .....	143
Sachverzeichnis .....	145